



Gemeinsame Wege bestreiten

Wir möchten herzlich alle Landwirt/innen und Betriebsleiter/innen einladen, die ihren Betrieb in den nächsten Jahren an eine nachfolgende Generation abgeben wollen. Sowie all diejenigen Mutigen, die konkret auf der Suche nach einem Hof sind, den sie übernehmen können.

Hofübergabe: Ein Lebenswerk wird übergeben und ein neues möchte gleichzeitig entstehen – viel gegenseitiges Verständnis ist hier gefordert. Bei außerfamiliären aber auch innerfamiliären Übergaben ist dies für beide Seiten oftmals ein existenzieller Moment, einhergehend mit vielen Visionen, Bedürfnissen, Sorgen und Hindernissen.

Was euch erwartet: An zwei Tagen arbeiten wir in vertrauensvoller Atmosphäre und mit Hilfe von Freiraum zur Begegnung, kleinen Arbeitsgruppen, einer Hofbörse und mehreren Workshops. Wir möchten auch die Möglichkeit bieten, das gemeinsame Miteinander zwischen Hofsuchenden und Hofabgebenden zu stärken. Weiterhin wird es die Möglichkeit geben verschiedene Beratungsangebote kennenzulernen, sowie mit Experten in diversen Workshops an sozialen, rechtlichen, biographischen und wirtschaftlichen Fragestellungen zu arbeiten – und wer weiß, vielleicht findet sich das eine oder andere „Übergabe-Pärchen“ zusammen!

Zielgruppen:

- **Betriebsleiter/innen** eines kleinen oder großen Hofes, ökologisch oder konventionell, in Familienbesitz, Pacht, Nebenerwerb oder anderen Formen. Die Entscheidung zur Hofübergabe sollte im Idealfall bereits mit konkreten Fragen oder Ideen verbunden sein. Auch innerfamiliäre Konstellationen, mit dem Bedürfnis Erfahrungen zu teilen und voneinander zu lernen, sind willkommen.
- **Hofsuchende** junge Menschen ob alleinstehend, mit Familie oder in einer Gruppe. Eine landwirtschaftliche Ausbildung oder ein entsprechender fachlicher Hintergrund sind erwünscht, sowie die Absicht in den nächsten Jahren einen Betrieb übernehmen und landwirtschaftlich unternehmerisch weiterführen zu wollen.

Foto: © Hendrik Rauch

Lebenswerke übergeben –
Lebenswerke neu beginnen

Kontaktforum Hofübergabe

21. und 22. Februar 2020
in 36041 Fulda

► Weiterer Termin
28. und 29. Februar 2020
in 46499 Hamminkeln

Veranstalter:

Stiftung Ökologie & Landbau (SÖL), BioBoden Genossenschaft und Öko-Junglandwirte-Netzwerk

Tagungsteam:

Rebecka Oellermann, Clemens Gabriel, Manuel Nagel und Johannes Augustin

Kosten pro Person:

- **Normalpreis** (Übernachtung im Mehrbettzimmer): **130 €**/Person
- **Einzel- oder Doppelzimmer** (begrenzte Anzahl): **150 €**/Person
- **Ohne Übernachtung** bzw. eigene Übernachtung: **110 €**/Person
- **Preis für Tagesgäste** pauschal: **50 €**/Person

Die Preise verstehen sich inklusive Verpflegung (weitgehend in Bio-Qualität). Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern. Einzel- oder Doppelzimmerbelegung gegen Aufpreis. Teilnahme an nur einem Tag ist möglich, aber nicht empfohlen. Bezahlung vor Ort in bar.

Anmeldung:

online ab dem **18. November 2019** unter:

www.oeko-junglandwirte-netzwerk.de

oder per Fax und Post über beiliegenden Anmelde-Abschnitt

Anmeldeschluss ist der 03. Februar 2020. Bei Anmeldung bis 06. Januar 2020 gibt es einen **Frühbucher-Rabatt von 20 €.**

Tagungsort:

Jugendherberge in Fulda, Schirmannstraße 31, 36041 Fulda
www.djh-hessen.de/jugendherbergen/fulda

Kontakt:

Manuel Nagel, Stiftung Ökologie & Landbau
Tel.: 06322-989 70-229, E-Mail: nagel@soel.de

Kooperationspartner:



Förderer:



im Rahmen der BioMarkt-Förderpatenschaft

Freitag 21. Februar 2020

- 12.00 Anreise und Anmeldung mit Mittagsimbiss
- 13.00 Begrüßung und Einführung in die Tagung
- 13.30 **Eröffnungsvortrag**
 ■ Matthias Zaiser,
 Matthias Zaiser Betriebsentwicklung
- 14.30 Kennenlernrunde
- 15.00 Kaffeepause
- 15.30 **Erlebnisskizzen aus Hofübergabe-Prozessen***
- 16.30 **Vorstellung Hofabgebende & Hofsuchende***
- 17.00 **Hofbörse (Teil 1) und Individuelle Beratungsangebote***
- 18.30 Abendessen
- 19.30 **Hofbörse (Teil 2) II und Individuelle Beratungsangebote***
- 21.00 Gemütliches Beisammensein

Individuelle Beratungsangebote

Am Freitag um 17.00 und 19.30 Uhr parallel zur Hofbörse und am Samstagnachmittag während der Workshops, angeboten von Christina Meibohm (Landwirtschaftliche Familienberatung Hessen) und Uwe Greff (BioBoden Genossenschaft)

***Erklärungen zum Programm:**

Erlebnisskizzen: Bei diesem Programmpunkt berichten verschiedene Personen über ihre bisherigen persönlichen Erfahrungen, unter anderem auch wie eine Hofübergabe beispielhaft gelingen kann.

Vorstellung: Wer möchte, kann sich bzw. seinen Hof den anderen Teilnehmern in großer Runde vorstellen.

Samstag 22. Februar 2020

- 07.30 Frühstück
- 08.30 **Gemeinsamer Start in den Tag**
- 08.45 **Parallele Workshops**
- A Die Rolle der Finanzierung in der Hofübergabe**
 ■ Uwe Greff, BioBoden Genossenschaft
- B Vom Loslassen und Anpacken – menschliche Prozesse in der Übergabe**
 ■ Birgit Motteler,
 Beratungsdienst Familie & Betrieb
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 **Gruppenarbeit Perspektivwechsel***
- 12.30 Mittagessen
- 13:30 **Dialogspaziergang**
- 14.30 **Parallele Workshops**
- A Absicherung und Vorsorge in der Hofübergabe**
 ■ Anne Dirksen,
 Landwirtschaftskammer Niedersachsen
- B Wir kooperieren! Zusammenarbeit und Betriebsgemeinschaft in der Hofübergabe**
 ■ Stefan Illi,
 Büro für Kooperation- und Agrarkultur
- 16.00 **Gemeinsamer Abschluss & Feedback**
- 16.30 Kaffee und Abreise

Hofbörse: Hierbei haben Abgebende und Suchende freie Zeit, um in direkten Austausch zu kommen. Die abgebenden Höfe können sich mit Hilfe von kleinen Infotischen präsentieren.

Gruppenarbeit Perspektivwechsel: In Kleingruppen wollen wir versuchen, uns in die Wünsche und Sorgen der jeweils anderen Seite (Abgebende/Suchende) hineinzusetzen.

Anmeldung online, per Post oder Fax:

- online auf www.oeko-junglandwirte-netzwerk.de
- per Post an Stiftung Ökologie & Landbau, Weinstraße Süd 51, 67098 Bad Dürkheim
- Fax an 06322 98970-1

.....
 Nachname, Vorname

.....
 Name Hof oder Organisation

.....
 Straße + Hausnummer

.....
 PLZ + Ort

.....
 Telefon / Handy

.....
 E-Mail

.....
 Name(n) weitere(r) Person(en)

Hofabgebend Hofsuchend sonstiges

Normalpreis (Übernachtung im Mehrbettzimmer):
 **130 €**/Person

Einzel- oder Doppelzimmer (begrenzte Anzahl):
 **150 €**/Person

DZ mit

Ohne Übernachtung bzw. eigene Übernachtung:
 **110 €**/Person

Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis 06.01.2020:
 **- 20 €**/Person

Preis für Tagesgäste pauschal: **50 €**/Person

1. Tag 2. Tag

Bezahlung vor Ort in bar. Hinweise zum Datenschutz:
<http://www.kurzlink.de/oeln-datenschutz>

